

Weihe einer Adeptin/ eines Adepten

INVOKATION: Göttliche Isis der zahlreichen Formen und alles umfassenden Flügel, wir bitten um Deinen Segen, damit unsere kleine Erden spirale von Gefährtinnen und Gefährten mit Deiner Liebe und Weisheit gesegnet seien.

ORAKEL: Schmälere nicht die noch so kleine Anstrengung, das kürzeste Gebet. Denn die unsterblichen Gottheiten verstärken jede tapfere Anstrengung in Richtung Güte. Das bescheidenste Geschenk, das mir mit einem liebevollen Herzen angeboten wird, wird tausendfach weitergegeben, so, wie das Licht einer kleinen Kerze im Spiegel bis in die Unendlichkeit reflektiert wird. Ein kleines Samenkorn kann einen mächtigen Lebenskreislauf auf einem großen Planeten bewirken und das Licht einer längst untergegangenen Sonne kann die Seelen jener entzücken, die noch durch die Zyklen von Zeit und Raum schauen können.

Das Geheimnis der Spirale ist, dass du deinen Geist durch das Gesetz der Oktaven ausbreiten kannst. So wie eine Bass-Note der Musik sich höher und höher wiederholen kann, so kann deine eigene Seele durch die Sphäre reisen, durch das Verstehen dieses kosmischen Schlüssels.

Glaube keinem Lehrer, der alles weiß! In Wahrheit ist dies Ignoranz. Glaube eher einem Lehrer, der dir sagt, dass ihr beide am Anfang steht. Denn dies ist Wahrheit. Zuerst wurde der Menschheit die Leiter der Autorität gegeben - mit Gottheiten auf dem obersten Rang, dann Meistern, gefolgt von einer Hierarchie des Abstiegs und endend mit was "die untere Ordnung" genannt wurde. Und dies genügte denen, die den Pfad des Intellekts erlernten und ihm folgten. Aber nun ist euch die Spirale gegeben worden, die sich in die Unendlichkeit ausdehnt, gleichzeitig aber auch an eurem Finger als Ring getragen werden kann. Denn der Ring selber hat sein geistiges (seelisches, übersinnliches), spirituelles und göttliches Wesen.

Also bereise den Spiralweg des Adepten, der auf und gleichzeitig ab geht, rechtsherum und linksherum, grösser und kleiner wird: so großartig wie die kosmische Göttin - und so klein wie dein eigener göttlicher Funke.

Auf einem orangefarbenen- eingedecktem Altar sollten 8 brennende Kerzen stehen, brennender Weihrauch, eine Schale mit Wasser und ein Ring mit passendem Stein für die/den Kandidat/in. Prozession. Kandidat/in wird vor die Adept/innen geführt, bekleidet mit weisser Robe.

Adept/in: Wer ist Pat/in für diese/n Kandidat/in zum Adepten?

Pat/in: Ich bin es.

Adept/in: Ist die/der Kandidat/in genügend qualifiziert in unserer heiligen Tradition?

Pat/in: Wahrlich. Sie/Er hat die 4 Initiationen mit Erfolg bestanden, hat mit Aufrichtigkeit unseren Iseums-Kurs absolviert und ist gut geeignet ihr/sein eigenes Iseum zu gründen.

Adept/in (zu Kandidat/in): Wissen und harte Arbeit sind notwendig, aber eine wahre Berufung von der Göttin ist das Wesentliche (essentiell). Hast du deine Berufung erhalten und deine Besonderheit innerhalb der Adeptenschaft erkannt? Wenn ja, habe den Mut und erzähle uns von deiner Erfahrung.

Kandidat/in berichtet von der spirituellen Erfahrung mit der Göttin und erklärt die gewählte Besonderheit.

Adept/in: Das ist gut. Aber es ist weitaus schwieriger für deine Mit-Menschen aufgeschlossen zu sein (zu schätzen, einzuschätzen, zu würdigen), um ein glückliches und freundliches Iseum zu führen. Was fühlst du gegenüber anderen Leuten? Antworte aufrichtig.

Kandidat/in antwortet

Adept/in: Es ist nicht genug, freundschaftliche Beziehungen im eigenen Kreis zu pflegen. Wie ist deine Einstellung zu anderen Rassen und zu Gläubigen anderer Glaubensrichtungen, oder Menschen, die gar keinen Glauben haben?

Kandidat/in antwortet

Adept/in: Das ist nicht genug. Wir teilen uns diesen Planeten mit Tieren, Vögeln, Fischen, Bäumen und Pflanzen. Erzähle uns deine Einstellung zu diesen.

Kandidat/in antwortet

Adept/in: Die meisten Menschen haben warme Herzen für Hunde und Pferde und Pflanzen. Aber sie fürchten das Übernatürliche. Wie sind deine Gefühle gegenüber Hexen, Geistern, Poltergeistern, UFOonauten und den zahllosen anderen Bildern, die durch den Geist von so Vielen spuken.

Kandidat/in antwortet

Adept/in: Es gibt eine letzte, wesentliche Tugend, die nur wenige besitzen und doch gerade das Zeichen einer/s Adept/in ist. Hast du dich über die Dualität erhoben und erkennst das Göttliche in allen Wesen und Daseinsformen, was immer ihre Fehler sind?

Kandidat/in antwortet

Adept/in: In Anerkennung deines uneingeschränkten Wohlwollens gegenüber allen Kreaturen der Großen Mutter, erkläre ich dich hiermit zur/m Adept/in in der Spirale der Adepten.

Überreicht den Ring, der am 1. Finger getragen werden soll

Adept/in: Im Namen des Vaters aller Lebewesen, dem Gefährten der Großen Mutter, erkläre ich dich zur/m Adept/in in der Spirale der Adepten.

Überreicht Umhang mit Kapuze und schließt ihn an der Kehle. Adept/in überreicht Kopfbedeckung im ägyptischen Stil, die Farben sollten zur Aura der/s Kandidat/in passen. Alle Anwesenden bezeugen dies. Kandidat/in erteilt ersten Segen als Adept/in. Meditation.

Falls die/der neue Adept/in nicht schon ihr/sein eigenes Iseum hat, wird eine Iseums Charter zur Verfügung gestellt. Berichte werden ausgetauscht, die den Bedürfnissen der/des Kandidat/in für die zukünftige Arbeit in ihrem/seinen Iseum entsprechen. Den Gottheiten wird gedankt.

Von Olivia Robertson
Übersetzung: Barbara Stiller